

# Haushaltssatzung der Stadt Putlitz für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	6.077.500 €
ordentlichen Aufwendungen auf	5.987.200 €
Saldo	90.300 €
außerordentlichen Erträge auf	231.500 €
außerordentlichen Aufwendungen auf	5.000 €
Saldo	226.500 €

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	7.665.100 €
Auszahlungen auf	7.749.300 €
Saldo	-84.200 €

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.542.700 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.404.900 €
Saldo	137.800 €
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.372.800 €
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.122.400 €
Saldo	749.600 €
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	749.600 €
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	222.000 €
Saldo	527.600 €
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 €
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 €

## § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

749.600 €

festgesetzt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

### § 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- |   |                  |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer  |                  |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | <b>304 v. H.</b> |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | <b>384 v. H.</b> |
| 2. Gewerbesteuer  | <b>335 v. H.</b> |

### § 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf  
**15.000 €**  
festgesetzt.
2. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln dazustellen sind, wird auf  
**10.000 €**  
festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf  
**10.000 €**  
festgesetzt.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
  - a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf 30.000 € und
  - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 30.000 €festgesetzt.

Putlitz, den 22.05.2024

Die Haushaltssatzung wurde aufgestellt von:

\_\_\_\_\_  
S.Sill  
Kämmerin

Putlitz, den \_\_\_\_\_

Die Haushaltssatzung wurde festgestellt von:

\_\_\_\_\_  
H. Reker  
Amtdirektor